

# talschafft



**Gemeindeblatt**  
Ausgabe 105 / Juni 2022  
Amtliche Mitteilung  
der Gemeinden:  
zugestellt durch post.at



Thüringerberg



St. Gerold



Blons



Sonntag



Fontanella



Raggal



## Aus der Biosphärenparkregion

Besuchergruppen und Studierende zu Gast im Biosphärenpark, Stellenangebote im biosphärenpark.haus und die Einladung, Naturschätze im Rahmen der Biotopexkursionen zu entdecken. KLAR! Klimawandelanpassung im Biosphärenpark und Photovoltaik mal drei! Die Termine der offenen Jugendarbeit, ein neuer Friseursalon in Raggal, Aufforstungsaktion auf der Bartholomäusalpe und Informationen zur Fahrt zum 21. Internationalen Walsertreffen nach Ornavasso in Italien. **Mehr auf den Seiten 2 bis 5 >**

## Aus den Gemeinden

Informationen aus den Gemeindevertretersitzungen und den Bauhöfen sowie Termine und Veranstaltungen der Vereine. **Mehr auf den Seiten 6 bis 17 >**

## Kurzmeldungen und Termine

Drachenbau-Tag in der Scheune Lehen, Kostbares aus Ton im Keramik-Atelier, Yoga-Kurs für Männer und eine Wanderung von den Lutzquellen zur Schwefelquelle. Eine Altbauwohnung zu vermieten und eine Wohnung gesucht. Stellenangebote der Propstei St. Gerold, von BG Technik und des Stübles auf der Alpe Laguz. Sowie die Information zu den Alp- und Wanderbussen. **Mehr auf den Seiten 18 und 19 >**

## Veranstaltungen

Veranstaltungsübersicht für den Juni, wöchentliche Angebote und das Programm der geführten Wanderungen von BERGaktiv. **Mehr auf Seite 20 >**

Titelfoto: Waldbegehung im Rahmen von KLAR!



Organisation  
der Vereinten Nationen  
für Bildung, Wissenschaft  
und Kultur



Großes Walsertal  
Biosphärenpark des Programms  
Der Mensch und die Biosphäre  
seit 2000



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION

Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus



naturvielfalt  
Vorarlberg

Europäischer  
Landschafts-Bündel für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raumes.  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



# Aktuelles aus der Biosphären

## Besuchsgruppen zu Gast im Biosphärenpark

Mitte Mai besuchte eine 40-köpfige Exkursionsgruppe aus dem Biosphärenpark Kärntner Nockberge begeistert das Große Walsertal und es gilt für den Besuch genauso wie für die große Beteiligung all jener, die für einen tollen Programmablauf gesorgt haben, danke zu sagen. Der direkte Austausch mit Partnerregionen und Gespräche mit Menschen, die ebenso in Biosphärenparkregionen leben und wirken, ist immer wieder sehr bereichernd.

Eine Student/innengruppe der Uni Wien war ganze drei Wochen zu Gast im Tal und führte zahlreiche Gespräche zu unterschiedlichen Themen. Danke all jenen, die sich dafür Zeit genommen haben, wir sind gespannt auf die Ergebnisse.

### Uni Wien forscht im Großen Walsertal

Vom 5. bis 25. Mai unternahmen Studierende des Instituts für Kultur- und Sozialanthropologie der Universität Wien gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Kraus und Dipl.-Ing. Dr. Heide Studer, Landschaftsplanerin und Sozialanthropologin, eine Forschungsreise ins Große Walsertal. (Foto: rechts oben)

Sie wohnten im Walserhof in Raggal und forschten von dort aus zu verschiedenen Themen wie Trachten, (Wander-)Wege, Kräuter, Käseproduktion, Lokalpolitik, Land- und Forstwirtschaft sowie die Umsetzung des Biosphärenpark-Konzeptes. Sie kamen mit Einheimischen ins Gespräch, führten zahlreiche Interviews, wanderten durch Wald und Tal, wandelten in der Propstei auf den Spuren des Hl. Gerold und genossen die kulinarischen Köstlichkeiten der Region. Ebenso nahmen sie an Aktivitäten wie dem Erlebnissen im biosphärenpark.haus teil, machten geführte Kräuterwanderungen, besuchten Museen, lauschten Lesungen und begleiteten Menschen bei ihren täglichen Aktivitäten. Die Studierenden fühlten sich im Großen Walsertal willkommen und wurden aktiv bei ihren Forschungen unterstützt. Sie möchten sich in diesem Sinne noch einmal bei allen, denen sie in den drei Wochen begegnet sind, für deren Gastfreundschaft und die herzliche Aufnahme bedanken: Dankeschön!

Text: Bianca Cortes-Lehner, Foto: Wolfgang Kraus



## Stellenangebote

### Praktikums- bzw. Ferialjobstellen

Zur Unterstützung unseres Teams in den Bereichen Laden mit Bistro sowie zur Betreuung von Besucher/innen-Gruppen in der anlaufenden Sommersaison vergeben wir ab sofort Praktikumsstellen bzw. Ferialjobs an junge Menschen ab 16 Jahren. Die Anstellung erfolgt im Kollektiv Handel. Ruf an T 05554/20010 oder sende uns deine Bewerbung an [weber@grosseswalsertal.at](mailto:weber@grosseswalsertal.at).

Zur Weiterentwicklung des biosphärenpark.ladens suchen wir ab sofort:

**Bereichsleitung biosphärenpark.laden (w/m/d)** (Ausmaß: 38,5 Std./Woche, ab sofort)

### Aufgabengebiet

- Eigenständige Durchführung von Koordinationsaufgaben (Diensplanerstellung, Warenbeschaffung, Abrechnungen etc.)
- Hauptansprechpartnerin für Lieferant/innen, Mitarbeiter/innen sowie für die Geschäftsführung
- Mitentwicklung von Angeboten im Sinne der Biosphärenparkphilosophie
- Warenverkauf und Betreuung der Poststelle

### Gewünschtes Anforderungsprofil

- Fachlicher Hintergrund: entsprechende Ausbildung im Handel oder der Gastronomie, gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- Befähigung und Arbeitsweise: Freude an Verkauf lokaler, regionaler Produkte, engagiert, selbstorganisiert, teamorientiert, Erfahrung in Personalführung von Vorteil
- Persönlichkeit: Interesse und Grundverständnis am Biosphärenparkkonzept und dessen Umsetzung in der Region Großes Walsertal, Regionskenntnisse von Vorteil, Hands-on-Mentalität

Die Anstellung erfolgt bei der REGIO Großes Walsertal, die Entlohnung nach dem Kollektivvertrag Handel. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie an Anna Weber [weber@grosseswalsertal.at](mailto:weber@grosseswalsertal.at), welche auch gerne für Rückfragen zur Verfügung steht.



## Vorarlberger Umweltwoche

Die Vorarlberger Umweltwoche mit den Themenschwerpunkten rund um Lebensmittel, Regionalität, Vielfalt, Nachhaltigkeit und Klimaschutz findet vom 3. bis 12. Juni statt. Anna Weber konnte beim Austauschtreffen am 26. Jänner die Beiträge aus dem Großen Walsertal bekanntgeben. Im Sinne der Netzwerkarbeit ist es Auftrag eines UNESCO Biosphärenparks, mit bewusstseinsbildenden Angeboten beteiligt zu sein. Die detaillierten Angebote finden sich im aktuellen Sommerprogrammheft.

## Sommerprogramm 2022 entdecken

Das Sommerprogramm erging wie bereits in den Vorjahren an alle Haushalte im Großen Walsertal und Damüls und ist ab sofort auch unter [www.grosseswalsertal.at/sommerprogramm](http://www.grosseswalsertal.at/sommerprogramm) verfügbar. Es liegt druckfrisch an ausgewählten Infostellen auf und darf gerne von den Biosphärenpark-Partnerbetrieben an interessierte Einheimische und Gäste weitergegeben werden. Dieses Jahr lädt der Kernzonenschwerpunkt mit vielen anderen Angeboten zum Entdecken von Natur-, Kultur- und Lebensraum ein. Wir freuen uns gemeinsam mit allen Akteur/innen auf einen abwechslungsreichen Sommer im Biosphärenpark.

## Biotopexkursionen – Naturschätze vor der Haustüre entdecken

Ein ganz besonderes Angebot im Juni sind die Biotopexkursionen im ganzen Land. Ziel ist es, die Heimat mit ihren naturschutzfachlichen Schätzen kennen und schätzen zu lernen, direkt vor der eigenen Haustür oder bei einem der umfangreichen Angebote im ganzen Land. Es handelt sich um eine wertvolle Initiative des Landes Vorarlberg gemeinsam mit den Gemeinden.

Im Biosphärenpark Großes Walsertal finden heuer gleich drei Termine unter fachkundlicher Leitung von Günter Bischof, Wanderführer und Botaniker, statt und wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer/innen.

Anna Weber, Biosphärenpark-Managerin

## Zur Frauenschuhblüte ins Gadental

Das Gadental ist aufgrund seiner Ursprünglichkeit und der naturnahen und seltenen Waldbestände einzigartig und wurde 1987 als Naturschutzgebiet und später als Natura 2000 Gebiet sowie als Biosphärenpark-Kernzone ausgewiesen. Besonders die artenreichen Spirkenwälder weisen eine Vielzahl an verschiedenen Orchideen auf. Sogar der ansonsten seltene Frauenschuh ist dort häufig zu finden.

**Termin:** Montag, 6. Juni, 9:30 Uhr

**Treffpunkt:** Buchboden Kirche, ab hier Fahrgemeinschaften zum Parkplatz Rothenbrunnen

**Gehzeit/Höhenunterschied:** ca. 3,5 Std. / 407 Hm

## Von Frauenschuh bis Knabenkräuter

Biotope sind besonders schützenswerte Lebensräume, teils wahre Naturjuwelen, die nicht selten überregionale Bedeutung haben und im landesweiten Biotopinventar beschrieben sind. Sie bieten Pflanzenraritäten und Orchideenreichtum einen Lebensraum. Der Wiesweg in Raggal bietet mit unterschiedlich genutzten Wiesenflächen die Möglichkeit Blumen- und Orchideenreichtum zu entdecken.

**Termin:** Sonntag, 19. Juni, 13 Uhr

**Treffpunkt:** Kirchplatz Raggal

**Gehzeit/Höhenunterschied:** 4 bis 5 Std., 100 HM

## Kleinod Lebensraum Moor in der Kernzone Tiefenwald

Das Moor im Tiefenwald beherbergt neben einem ausgedehnten Flachmoor das einzige Hochmoor im Großen Walsertal mit sehr seltenen Pflanzenarten wie z. B. Sonnentau, Moosbeeren und Sumpfbärlapp. In den artenreichen Flachmooren fallen die teilweise massenhaft vorkommenden Orchideen, der seltene Fieberklee und im Spätsommer der Schwalbenwurzian besonders auf. Aufgrund der Seltenheit und des Artenreichtums wurde das Moor als Kernzone im Biosphärenpark ausgewiesen.

**Termin:** Sonntag, 3. Juli, 13:30 Uhr

**Treffpunkt:** Talstation Stafelalpbahn Faschina

**Gehzeit/Höhenunterschied:** 1,5 Std., ca. 100 Hm,

Tragen Sie, falls vorhanden, wasserdichte Schuhe.

**Anmeldung für alle Biotopexkursionen:** T 05554/20010 [info@grosseswalsertal.at](mailto:info@grosseswalsertal.at); Alle drei Biotopexkursionen können im Rahmen des Programms der Biotopexkursionen Vorarlbergs kostenlos besucht werden.

# Aktuelles aus der Biosphären

## Zwei Säulen gegen die Klimakrise Klimaschutz und Klimawandelanpassung

Mit eindrücklichen Warnungen und motivierenden Appellen wurde der Weltklimarat (IPCC) in seinen aktuellen Teilen zum Weltklimabericht deutlicher als je zuvor. Der Bericht umfasst den Stand der Wissenschaft zum Klimawandel und dient als fundierte Grundlage für eine zukunftsweisende Klimapolitik.

Aktuell wurden in den letzten Monaten die Teilberichte mit Inhalten zur Minderung des Klimawandels und jenem zu Klimafolgen, Anpassung und Verwundbarkeit veröffentlicht.

Diese zeigen, dass das Ausmaß der Klimakrise größer ist, als in früheren Bewertungen geschätzt wurde. Unser heutiges Handeln kann langfristig eine lebenswerte und nachhaltige Zukunft sichern, doch die Zeit drängt und bei weiterer Verzögerung schließt sich das Fenster um aktiv handeln zu können.



## KLAR! Klimawandelanpassung im Biosphärenpark

Um als Region entsprechend aufgestellt zu sein und zu thematisieren, mit welchen Entwicklungen unsere Kinder und Enkelkinder rechnen müssen, wurde unter allen Gemeinden des Tales über das Regionale Räumliche Entwicklungskonzept definiert, sich verstärkt der Anpassung an den Klimawandel zu widmen.

Neben verstärktem Klimaschutz, welcher im Großen Walsertal bereits seit Jahrzehnten einen hohen Stellenwert hat, wird daher in Zukunft auch die Anpassung an nicht mehr abwendbare Folgen des Klimawandels einbezogen. Diese soll als sektorenübergreifende Strategie in sämtliche Planungen und Maßnahmen der Region einfließen. Hier werden, wie in allen Zukunftsentscheidungen notwendig, Ökosysteme, biologische Vielfalt sowie soziale und wirtschaftliche Aspekte der menschlichen Gesellschaft berücksichtigt.

Die Basis dafür bildet eine regional angepasste Strategie an den Klimawandel, welche extern begleitet und unter Teilnahme vieler Akteur/innen im Tal erarbeitet wurde. Diese wurde beim Klima- und Energiefonds im KLAR!-Programm eingereicht und nun erfreulicherweise Ende April positiv bewertet. Der Biosphärenpark ist Modellregion für ein nachhaltiges Leben und soll künftig auch verstärkt im Bereich Klimawandelanpassung als Modellregion agieren.

Mithilfe des KLAR!-Programms besteht nun die Chance, mit entsprechenden Ressourcen rasch in die Umsetzung notwendiger Anpassungen in den nächsten zwei Jahren zu kommen. Die Maßnahmen zielen auf die Themenschwerpunkte Wald/Schutzwald, Klimafittes Bauen & Infrastruktur, Nachhaltiger Tourismus sowie Berglandwirtschaft ab. Hierzu dürfen wir eine Koordinatorin im Team begrüßen, die sich gerne in der kommenden tauschafft vorstellen wird.

Ingo Türtscher, REGIO Manager

## Photovoltaik mal drei!

Der Auftakt zur landesweiten Photovoltaik Kampagne „Die Sonne und Du“ im Sunnasaal in Thüringerberg war ein voller Erfolg.



Die Resonanz bei der Auftaktveranstaltung mit fast 70 Besucher/innen machte deutlich, dass die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern nun deutlich wichtiger geworden ist. Es wurden die notwendigen Schritte bis zur eigenen PV-Anlage vorgestellt und auch Beispiele gezeigt, wie der erzeugte Strom möglichst selbst verbraucht werden kann. Viele der Besucher/innen möchten nun in eine eigene Photovoltaikanlage investieren.

Im Rahmen der PV-Kampagne gibt es gut geförderte Beratungsangebote für Betriebe und Privatpersonen. Interessierte können sich direkt beim Energieinstitut Vorarlberg anmelden oder sich gerne auch vorab bei Andreas Bertel energie@grosseswalsertal.at oder T 0699/13 12 02 98 darüber informieren.

## Angebot der Mitfahrbänkle ausgeweitet

Kürzlich sind zwei weitere „Mitfahrbänkle“ am Eingang ins Große Walsertal in den Gemeinden Thüringen und Ludesch errichtet worden. Die gelben Schwenkfahnen sind schon von weitem gut sichtbar und stehen an wichtigen Knotenpunkten oder Kreuzungen, die von vielen Fahrzeugen frequentiert werden. An den Fahnenstangen erklärt eine Tafel die wichtigsten Informationen zur Nutzung des „Mitfahrbänkles“.

Das „Mitfahrbänkle“ stellt eine moderne Form des klassischen „Stoppens“ dar. Im Großen Walsertal kennen die Menschen einander, haben Vertrauen zueinander – gestoppt haben hier vor allem junge Menschen immer schon. Es sollen jedoch auch andere Personengruppen angesprochen und zum Nutzen dieser Mobilitätsform angeregt werden.



Wir hoffen, dass durch die steigende Bekanntheit auch breitere Teile der Bevölkerung mitmachen. Ein solches Projekt lebt von der regelmäßigen Nutzung und dem darüber Reden, auch wenn es vielleicht anfänglich nicht sofort funktioniert. Wenn viele die Idee dahinter kennen, steigt die allgemeine Akzeptanz, mehr Menschen nehmen andere mit oder probieren das Mitfahren auch selbst mal aus.

## Offene Jugendarbeit

immer von 16 bis 19 Uhr

- Freitag, 3. Juni
- Freitag, 10. Juni
- Freitag, 17. Juni
- Freitag, 24. Juni

NEU im Jugendraum Gemsle in Garsella. Ab 10 Jahren. [www.jka-walgau.at](http://www.jka-walgau.at), Instagram: [jkawalgau\\_](https://www.instagram.com/jkawalgau_), T 0664/10 41 712

## Neueröffnung

Voll motiviert darf ich euch verkünden, dass mein kleiner, aber feiner Friseursalon in Raggal-Sandbühel 40 fertig ist. Ich freue mich sehr, bekannte und neue Gesichter begrüßen zu dürfen. Für eine Terminvereinbarung bin ich unter T 0670/55 53 280 erreichbar.

Melanie Dünser

## Aufforstungsaktion: Bartholomäusalpe – Hilf mit!

Gemeinsam mit Wilfried Türtscher forsten wir die Bartholomäusalpe in Faschina für einen Tag auf. Wir gestalten den Lebensraum der Alpe – das bedeutet körperliche Arbeit wie z. B. schwenden, Steine räumen und Wege bauen. Nach einem ausgiebigen Arbeitstag gibt es noch eine gemeinsame Jause, welche Willi auf der Alpe organisiert.

**Termin:** 4. Juni, 8 bis 16:30 Uhr

**Voraussetzungen:** ab 15 Jahren, eine gewisse Grundkondition und Trittsicherheit im Gelände wird vorausgesetzt.

**Treffpunkt:** 8 Uhr, Parkplatz am Faschinajoch (zwischen Rössle und Skischule)

**Anmeldeschluss:** 31. Mai, 12 Uhr

**Ausrüstung:** Jause und Getränke für die Mittagspause, robuste und strapazierfähige Kleidung für die Arbeit im Wald und Gelände, überknöchelhohe Bergschuhe mit Profilsohle, Sonnenschutz bzw. Regenschutz, Arbeitshandschuhe. Werkzeug wird zur Verfügung gestellt.

## 21. Internationales Walsertreffen 30. September bis 2. Oktober

Wer sich einer gemeinsamen Fahrt zum Walsertreffen nach Ornavasso (Verbania in Italien) anschließen möchte, meldet sich bitte bis Ende Juni bei Monika Bischof. T 05554/20010 oder [bischof@grosseswalsertal.at](mailto:bischof@grosseswalsertal.at).

Informationen zum Programm sind auf [www.walsertreffen.it/de](http://www.walsertreffen.it/de) zu finden. Eine Auskunft zu den Kosten für einen gemeinsamen Bus ab Vorarlberg stehen noch nicht zur Verfügung.



# Thüringerberg



## Informationen aus dem Bauhof

### Sperrmüllsammlung

Am Mittwoch, 22. Juni findet von 16 bis 19 Uhr die Sperrmüllsammlung beim Bauhof statt.

### Richtige Entsorgung von Kunststoff



Gegenstände aus Kunststoff, wie Gummimatten, Behälter (siehe Bild rechts), dürfen nicht im gelben Sack entsorgt werden. Dies ist Sperrmüll! Wir bitten um richtige Entsorgung des Mülls. Denn Falschentsorgung bezahlt die Allgemeinheit.

## Kurzberichte aus der letzten Gemeindevertretungssitzung

In der 14. Gemeindevertretungssitzung vom 31. März wurden unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Nach der erfolgten Planaufgabe, welche keine Einwände erbrachten, folgte die Umwidmung von Gst. Nr. 976/7 und Gst. Nr. 976/4 (Kerstin und Valentin Holzer) von Gst. Nr. 787/3 und Gst. Nr. 787/5 (Familie Fetzel).
- Für das Betreuungsjahr 2022/2023 wurden die Tarife für das „Kinderhaus Thüringerberg“ beschlossen.
- Für den Ausbau der Wasserversorgung wurde die örtliche Bauaufsicht (ÖBA) für den Bauabschnitt 3 Baulos II an das Büro Adler+Partner ZT GmbH vergeben.
- Für die Quartierentwicklung „Dünsergründe“ wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. Die Arbeitsgruppe wird von Lukas Nigsch geleitet.
- Als Grundlage für die Bebauung des Postareals wurde die Planung der Umlegung der Zufahrtsstraße an das Büro Besch und Partner KG aus Feldkirch vergeben.
- Für Grundstück Nr. 912 (Annelies Feuerstein) wurde die Vertragsraumordnung beschlossen.

## Feuerwehr Thüringerberg

Am 9. April fand der alljährliche Wissenstest der Feuerwehrjugend in Bartholomäberg statt. Aus unserer Feuerwehrjugend traten insgesamt sieben Kinder zum Test an. Alle Feuerwehrjugendmitglieder meisterten den Bewerb mit Bravour und konnten die folgende Plätze erreichen: einmal Bronze, viermal Silber und zweimal Gold. Anschließend ging es in das Gasthaus Sonne, wo die Kinder das Abzeichen von unserem Kommandanten Xaver Stark und Abschnittsfeuerwehrkommandanten Stefan Fischer überreicht bekamen. Unsere Freizeit für die Jugend!

## Gasthaus Sonne Jeden Donnerstag Live-Musik



Nach dem sehr großen Erfolg im Vorjahr möchten Priska und Michael Hartmann den Sunnagarta und den dazu gehörigen Saal wieder mit Live-Musik beleben. Priska und Michael Hartmann gelang es damit in kurzer Zeit, das GH Sonne auch am Donnerstag als regionalen Treffpunkt für Musikbegeisterte zu etablieren. Die Veranstaltungsreihe dauert vom 26. Mai bis 1. September. Das Programm wird sehr bunt und von Rock über Blues bis Jazz und Volksmusik wird für jeden etwas dabei sein. Das Publikum darf sich auch auf einige außergewöhnliche Highlights mit hervorragenden Musiker/innen freuen. Den Auftakt gestalten am 26. Mai „falke & eule“, bestehend aus dem Sänger/Songwriter Falco Luneau und Schlagzeuger Gernot Beck. Nähere Infos zu den Veranstaltungen gibt es auf der Homepage des GH Sonne unter [www.sonne-gasthaus.at](http://www.sonne-gasthaus.at).



## Frühjahrskonzert des Musikvereins Thüringerberg

### Musikalische Weltreise im Sunnasaal

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause trafen sich am Abend des 30. April Blasmusikbegeisterte im vollen Sunnasaal zum traditionellen Frühjahrskonzert des Musikvereins Thüringerberg. Kapellmeister Dieter Bischof gab sein Debüt und eröffnete den Konzertabend mit der Jungmusik Thüringerberg-St. Gerold. Jugendreferentin Natalie Obexer konnte mit Stolz eine überaus starke Jungmusik präsentieren und ganze 20 Leistungsabzeichen, davon zwei Abzeichen in der Klasse Gold an Elias Müller (Schlagwerk) und Clemens Reimann (Trompete) überreichen.



Unter dem Thema „Windows of the World“ präsentierte Dieter Bischof mit dem Musikverein ein anspruchsvolles und musikalisch gesehen bildgewaltiges Programm auf hohem Niveau. Mit dem Konzertmarsch Mercury wurde der erste Konzerteil eröffnet. Darauf folgte das Konzertthemenstück „Windows of the World“, mit welchem die Musiker/innen die Zuhörer/innen auf eine 15-minütige Weltreise mitnahmen. Mit den neu angeschafften Röhrenglocken und Marimbaphon konnte dem Publikum ein gewaltiges Klangvolumen präsentiert werden. Eine starke Leistung zeigten neben dem eingespielten Orchester auch zahlreiche Solistinnen aus allen Registern. Anschließend wurden mehrere Vereinsmitglieder für ihre langjährige Vereinsmitgliedschaft geehrt. Edgar Pühringer, Edith Stuchly, Markus Fitsch, Rainer Dünser und Jürgen Dünser wurden für 25 Jahre,

Wolfgang Bischof und Norbert Enenkel für 40 Jahre und Otmar Müller für 50 Jahre im Verein das Ehrenabzeichen überreicht.

Nach einer kurzen Pause führte das Konzertprogramm die Zuhörer/innen mit dem Stück „Riverdance“ nach Irland und ließ die irischen Tanzrhythmen aufleben. Im darauffolgenden Stück „Grand Canyon“ wurde dem Publikum die bunte Fauna und Flora des amerikanischen Naturjuwels präsentiert. Das Stück „Cape of Good Hope“ begann und endete mit zartem Meeresrauschen und führte die Zuhörer/innen nach Afrika. Den Abschluss fand das Programm mit „Can you dig it“, welches das Thema um Marvels Iron Man zum Inhalt hatte. Alles in allem bildete dies einen fetzigen Abschluss nach einer musikalisch wunderbaren Weltreise – von Thüringerberg rund um die Welt.

Mit Bravour meisterte der Musikverein Thüringerberg all diese großartigen Stücke. Obmann Elmar Dünser verabschiedete sich gewohnt humorvoll reimend von den Zuhörer/innen und bedankte sich bei Dieter Bischof für seine großartige Arbeit mit dem Dietergedicht.

Das vor Begeisterung bebende Publikum verlangte nach Zugaben und wurde mit dem Stück „The Incredibles“ und dem letzten Satz aus Windows of the World belohnt. Nicht endend wollender Applaus war der verdiente Lohn für die harte, aber großartige Probenarbeit der letzten Monate.

## Danke und Bitte an die Hundebesitzer/innen

Die Gemeinde bedankt sich bei allen Hundebesitzer/innen, welche dafür Sorge tragen, dass die durch ihren Hund verursachten Verunreinigungen (Hundekot) von Straßen und Wegen, Spielplätzen sowie von land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen ordnungsgemäß entfernt werden. An jene, die dies nicht tun, appelliert die Gemeinde im Sinne einer sauberen, schönen Gemeinde und eines guten Miteinanders an das Pflichtbewusstsein der Hundebesitzer/innen, dies zukünftig zu tun. Auch wenn bei uns noch keine Leinenpflicht verordnet ist, bittet die Gemeinde die Hundebesitzer/innen ihre Hunde IMMER an der Leine zu führen.



# St. Gerold

## Flurreinigung



Am 23. April halfen ca. 28 Personen bei der alljährlichen Flurreinigung mit. Auch die Volksschulkinder samt Lehrkörper beteiligten sich bei „Üsr subsr Ländle“. Ein großer Dank gebührt den zahlreichen Helfer/innen. Nach getaner Arbeit gab es noch eine kleine Stärkung und ein Überraschungsgeschenk.

Der Umweltausschussobmann, Claudio Franzoi

## Seniorenbund St. Gerold



Wir hielten am 4. April unseren ersten Seniorenstammtisch ab. Ein toller Erfolg! In Zukunft treffen wir uns immer am ersten Donnerstag im Monat um 14 Uhr im Bewegungsraum des Gemeindezentrums. Wir freuen uns über euer zahlreiches Kommen!

Der Vorstand



## Obere Walserweg St. Gerold – Thüringerberg

Im April wurde mittels Hubschrauber und den zuständigen Gemeindearbeitern von Thüringerberg und St. Gerold die durch eine Leue zerstörte Brücke über das Rottobel wieder neu aufgebaut. Weiters wurde auch der Steg auf der St. Gerolder Seite erneuert. Dieser idyllische obere Walserweg ist jederzeit eine Wanderung wert.

Der Bürgermeister

## Walserbibliothek St. Gerold Aktuelle Buchtipps



DAS MÄDCHEN MIT DEM DRACHEN von Laetitia Colombani (Roman)



Nach dem Tod Ihres Partners reist Léna an den Golf von Bengalen, um zu sich selbst zu finden. Dort am Strand begegnet ihr jeden Morgen das kleine Mädchen Lalita mit seinem Drachen. Ein Mädchen, das nicht spricht, aber doch Lénas Leben verändert. Ein bewegender Roman über mutige Frauen.

KRÄUTERNEST – MIT KINDERN DIE WELT DER PFLANZEN ERLEBEN von Iris Therese Lins (Sachbuch)



21 Kräuter und Pflanzen stellt die diplomierte Kräuterpädagogin in diesem Kinderkräuterbuch vor. Kindgerechte Erklärungen zu den Pflanzen werden von Rezepten, Sagen und Märchen ergänzt.

Bis bald in der Walserbibliothek St. Gerold!  
[www.walserbibliothek.at](http://www.walserbibliothek.at)  
Öffnungszeiten: Di 17 – 19; Do 8 – 9; Sa 8:30 – 10:30



Künstler/innen des Encuentro 2022, dem Internationalen Klassik-Jazz-Festival in der Propstei

## Propstei St. Gerold



Propstei St. Gerold  
leben lieben lernen

### Seminarprogramm

**Schreiben aus Liebe – Schreiben über Liebe**  
Montag, 6. Juni, 18 Uhr bis Mittwoch, 8. Juni 14 Uhr

**Seminar mit Pferden:**  
**Meine Mitte – meine Grenze**  
Mittwoch, 8. Juni, 9 Uhr bis Freitag, 10. Juni, 12 Uhr

**Die archaische Kraft der Stimme**  
**„Rufen – Juchzen – Jodeln“**  
Sonntag, 19. Juni, 16 Uhr bis Mittwoch, 22. Juni, 13 Uhr

**Das menschliche Herz „Tor ins innere**  
**Geheimnis der Schöpfung“**  
Freitag, 24. Juni, 18 Uhr bis Sonntag, 26. Juni, 14 Uhr

Genaue Details und aktuelle Informationen über die Propstei unter [www.propstei-stgerold.at](http://www.propstei-stgerold.at)

### Kulturprogramm

**«Weinkulinarium» - Ein bewegtes Abendessen mit informierender Weinbegleitung**  
Mit Hauswinzerin Ing. Verena Dockner, Sommelier Katharina Müller und Sommelier Bernd Lange  
Freitag, 10. Juni, 18 Uhr

**Encuentro 2022**  
**Internationales Klassik-Jazz-Festival**  
17. - 19. Juni in der Propstei St. Gerold



#### CAERUS Chamber Ensemble & Pablo Barragán (cl)

Eröffnungskonzert in der Propsteikirche mit hochkarätigem klassischem Quartett  
Freitag, 17. Juni, 19:30 Uhr

**Duo David Helbock (p) und Lorenz Raab (tp)**  
Nachtkonzert im Wyberhus mit zwei Virtuosen aus Jazz und Klassik  
Freitag, 17. Juni um 21:30 Uhr

**Aleksandra Suklar (perc)**  
Perkussives Feuerwerk einer Drummerin der neuen Generationals Matinee im Wyberhus  
Samstag, 18. Juni, 11 Uhr

#### Johanna Summer (p)

Nachmittagskonzert im Wyberhus mit einer aufstrebenden Pianistin aus Berlin  
Samstag, 18. Juni, 15 Uhr

#### Petrit Çeku (git)

Abendkonzert in der Propsteikirche mit einem Ausnahme-Gitarrensolisten  
Samstag, 18. Juni, 19:30 Uhr

#### Duo Andreas Schaerer (voc) und Lucas Niggli (dr)

Nacht-Jazzkonzert im Wyberhus mit einer Stimme, die Sie so noch nicht gehört haben  
Samstag, 18. Juni, 21:30 Uhr

#### Gottesdienst mit Propst P. Martin Werlen

in der Propsteikirche – «Encuentro – in St. Gerold einen weiten Horizont entdecken»  
Sonntag, 19. Juni, 10 Uhr

Konzerteintritte € 26,00 (Wochenend-Abo € 125,00)  
ONLINE-RESERVIERUNGEN [www.propstei-stgerold.at](http://www.propstei-stgerold.at)  
T 05550 / 21 21

### Freilicht-Gottesdienst beim „Weg der Sinne – Weg der Stille“

Der „Weg der Sinne – Weg der Stille“ bietet die Möglichkeit zum meditativen Rückzug aus dem Alltag und zum erholsamen Durchatmen in der Natur. Die Meditationstafeln laden zum Nachdenken über das Göttliche in unserem Leben ein und bieten Hinweise auf die Frage nach dem Sinn des Lebens. Zusammen mit P. Christoph Müller feiern wir bei der „Geroldsruh“ den Gottesdienst. Im Anschluss sind alle TeilnehmerInnen des Gottesdienstes zu einer kräftigen Suppe im Restaurant der Propstei eingeladen.

#### Ablauf Pfingstsonntag, 4. Juni

16:45 Uhr: Treffpunkt beim Garten der Propstei zum gemeinsamen Abgang zur „Geroldsruh“ (ca. 10 min). Gehbehinderte werden mit dem Auto chauffiert.  
17 Uhr: Freilicht-Gottesdienst mit P. Christoph Müller  
18 Uhr: Gemeinsames Suppe-Essen im Restaurant der Propstei mit Kurzvortrag zum begehren Labyrinth des „Sinnweges“  
(Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Propsteikirche statt.)



# Blons



## **Vollversammlung der Güterweggenossenschaft Blons-Hüggen am 22. Juni, um 19:30 Uhr, im Gasthaus Falva in Blons mit folgender Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestellung eines Schriftführers
4. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Vollversammlung
5. Bericht des Obmanns
6. Vorlage der Jahresrechnungen
7. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung der Verwaltung
8. Wahl des Ausschusses gemäß § 6 der Satzungen
9. Wahl der Rechnungsprüfer
10. Stand Überarbeitung neuer Kostenaufteilungsschlüssel
11. Allfälliges

Hinweis: Gemäß § 7 Abs. 2 der Satzungen ist die Vollversammlung beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder vertreten ist. Ist die Vollversammlung bei ordnungsgemäßer Einberufung zum festgesetzten Zeitpunkt (19:30 Uhr) nicht beschlussfähig, so ist die Beschlussfähigkeit nach einer Wartezeit von einer halben Stunde (somit um 20 Uhr) bei unveränderter Tagesordnung ohne Rücksicht auf die anwesenden Mitglieder gegeben.

Der Obmann, Bgm. Erich Kaufmann

## **Begehung mit neuem Jagdpächter**

Martin Schneider hat nach sechs Jahren den Pachtvertrag mit der Jagdgenossenschaft nicht mehr verlängert. Mit seinem großen jagdlichen Engagement trug Martin als Abschussorgan und danach auch als Pächter wesentlich zur Trendumkehr in Richtung naturverträglicher Wildbestände bei. Die Waldbilder zeigen diesen Aufwärtstrend deutlich und die Bedeutung seiner Arbeit ist somit herausragend. Im Namen der Waldbesitzer und der gesamten Bevölkerung gebührt ihm dafür ein herzlicher Dank!

Als neuen Jagdpächter konnten wir Manuel Zech gewinnen, der mit seinem Team, bestehend aus ortskundigen Routiniers und neuen Jungjägern, in den nächsten sechs Jahren die Herausforderung

zur Erreichung naturverträglicher Wildbestände angenommen hat.

Zum gemeinsamen Start fand am Dienstag, dem 12. April, eine Begehung mit den Mitgliedern des Land- und Forstausschusses, des Jagdausschusses, dem neuen Jagdpächter Manuel Zech und seinen Mitjägern, Abschussorgan Herbert Schneider, dem Bezirksforstinspektor Anton Zech und Waldaufseher Erich Enenkel statt.

Die Begehung zeigte im Randbereich der Gemeinde eine teilweise sehr starke Verbissituation, während sich im Objektschutzwald oberhalb von Blons großteils schöne Verjüngungsbilder zeigen. Allgemein gibt es in den aufgelichteten Bereichen starke Verunkrautungen, was die große Bedeutung von zukünftig möglichst kleinen Eingriffen noch einmal verdeutlicht.

Unbestritten soll sich der Wald auf der gesamten Fläche verjüngen. Daher soll ein Schwerpunkt der Bejagung auf die Randbereiche des Jagdrevieres gelegt werden, da wir uns auf unsere Nachbarn diesbezüglich nicht verlassen können.

Wir wünschen Manuel und seinen Mitjägern viel Erfolg und alles Gute für die kommenden Jahre!

Für den Land- und Forstausschuss  
und den Jagdausschuss, Ignaz Erhart

## **Praxis Dr. Michaela Fabianek**

### **Ordination geschlossen**

Die Ordination bleibt am Freitag, den 17. Juni, sowie am Montag, den 20. Juni, geschlossen.

Vertretung: Dr. Johann Reischer in Sonntag zu seinen üblichen Öffnungszeiten. T 05554/941 00

Dr. Michaela Fabianek und das Praxisteam

## **Umweltzeichen Volksschule Blons Flurreinigung**

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir am Donnerstag, den 21. April, die diesjährige Flurreinigung – nach der Coronapause – wieder durchführen.

Was versteht man eigentlich unter Flurreinigung? Unter Flurreinigung versteht man das Sammeln und Entsorgen von Abfällen, die bewusst oder unbewusst in die Natur gelangt sind. Alljährlich finden sich viele Freiwillige (Lehrer/innen und Schüler/in-



nen, Elementarpädagogen/innen, Dorfbewohner/innen, ... ) zusammen um ihren Wohnort ein Stück weit lebenswerter zu machen. Dabei bildet man Kleingruppen und sammelt Abfälle entlang von Straßen, Wegen, Gräben, ... Dies haben wir an diesem besagten Tag in die Tat umgesetzt und haben uns auf den Weg nach weggeworfenem Müll gemacht. Gefunden haben wir einiges: Von weggeworfenen Zigarettensummeln, Bierflaschen, ... bis hin zu Plastikabfällen, Rohren, ... Die Kinder waren sehr erstaunt darüber, was alles so in die Natur „entsorgt“ wird.

Dank gebührt – neben Gustl, der uns die Müllsäcke und die Blumensamen vorbeibrachte – auch dem zufällig vorbeigefahrenen „BOFROST-Mann“, welcher uns leckeres Eis spendierte. Diesen Tag werden wir sicher in Erinnerung behalten.

Dir. Längle Sabine mit Team

---

## **Wandergruppe Blons Wanderung – Fontanella bis Blons**

Nach einer schönen Wanderung von Bludenz nach Braz im Mai haben wir uns nun für eine Tour im Walsertal entschieden.

Wir treffen uns am Mittwoch, den 22. Juni um 8:58 Uhr beim Gemeindezentrum Blons. Von dort fahren wir mit dem Bus nach Fontanella-Säge. Hier laufen wir Richtung Seewaldsee und biegen dann ab zum Seeberg und an der Zimmerei Heiseler vorbei bis zur Lutz. Dem Fluss entlang geht es bis Garsella und auf dem Walserweg weiter bis Blons. Wir rechnen mit einer Gehzeit von ca. drei Stunden. Falls es jemand zu weit ist, lässt sich sicher eine Fahrgelegenheit von Garsella organisieren. Das Ristorante Falva hat für das anschließende Mittagessen geöffnet. Wir freuen uns auf recht viele Wanderfreudige!

Bitte um Anmeldung bis Dienstag, den 21. Juni, unter maria.ganahl@blons.net oder T 0664/84 69 500.

---

## **Der erste Senioren-Tanznachmittag war ein toller Erfolg!**

Am Freitag, den 13. Mai, fand der erste Senioren-Tanznachmittag im Gasthaus Kreuz in St. Gerold

statt. Tanzfreudige Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und genossen gesellige Stunden. Armin Schwarzmann begleitete uns musikalisch durch den gelungenen Nachmittag.

**Nächster Termin:** Freitag, 10. Juni, 14:30 Uhr (Juli und August machen wir Sommerpause und starten im September wieder)

**Ort:** Gemeinschaftssaal im Gasthaus Kreuz, St. Gerold

**Eintritt:** € 5,00

**Bei Fragen:** T 0664/13 02 915

---

## **Sozialausschuss Blons Nachtflohmarkt**

Am Mittwoch, den 15. Juni, am Abend vor Fronleichnam, findet auf dem Dorfplatz in Blons von 17 bis 22 Uhr ein Nachtflohmarkt statt.

Händlerinnen und Händler sorgen für eine gute Mischung aus hochwertigen Altwaren und lustigem oder kitschigem Trödel.

Das Team vom Ristorante Falva wird die Besucher mit Speis und Trank verwöhnen und für musikalische Umrahmung ist gesorgt.

Der Flohmarkt findet bei jeder Witterung statt. Wir freuen uns auf euch!

---

## **Flohmarktlädele im Gamsle nimmt Formen an!**

Neues Leben entsteht im Gasthaus Gamsle in Garsella. Durch große Unterstützung vieler Helfer konnte der Sozialausschuss Blons schon entrümpeln und einen Teil der Räume putzen. Ein herzliches Dankeschön an Alle!

Gerne nehmen wir saubere und intakte Wertgegenstände entgegen. Dazu bitte mit Carina T 0664/13 02 915 oder Helga T 0664/40 07 830 einen Termin vereinbaren. Der Erlös ist für soziale Projekte im Tal gedacht.

Im August ist die Eröffnung des Flohmarktlädeles „Züg und Sacha no zum brucha“ angedacht. Der genaue Termin wird in der nächsten talschafft bekannt gegeben.



# Sonntag/Buchboden

## Sanierung Straßengenossenschaft Sonntag-Unterbuchholz-Seeberg

Am 3. Mai konnte mit den Sanierungsarbeiten an der Straßengenossenschaft begonnen werden.

Geplant ist die Erneuerung des Fahrbahnaufbaus mittels Auftrag einer 40 cm starken ungebundenen unteren Tragschicht, einer 20 cm starken ungebundenen oberen Tragschicht sowie eines 8 cm starken Deckenbelages.

### Atzi-Tobelbrücke

Zugleich wird die bestehende Atzitobelbrücke saniert und verstärkt.

Nach der Sanierung soll die Atzitobelbrücke für LKW bis zu einem Gewicht von 27 t befahrbar sein.

### Totalsperre

Ab der Einmündung in die Straßengenossenschaft Sonntag-Unterbuchholz-Seeberg gilt bis voraussichtlich 31. August ein generelles Fahrverbot.

Auch für Fußgänger ist in dieser Zeit das Betreten bzw. Begehen verboten!

### Projektleitung

GEO HYD Dipl.-Ing. Alexander Bickel

### Ausführende Baufirma

HTB Baugesellschaft m.b.H



## Terminabstimmung Bürgermeister

Als Bürgermeister ist es mir ein großes Anliegen, an den Vereins- und diversen Genossenschaftsversammlungen auch persönlich teilzunehmen.

### Frühzeitige Bekanntgabe des Termines

Um Termine gut organisieren bzw. koordinieren zu können, bitten wir um frühzeitige Bekanntgabe des Termines, wenn die Anwesenheit des Bürgermeisters oder die Teilnahme durch die Vertreter der Gemeinde gewünscht ist.

Terminanfragen bzw. Terminkoordination über das Büro Bürgerservice.

T 05554/5204

Mail: [gemeinde@sonntag.info](mailto:gemeinde@sonntag.info)

## Ernennung eines neuen Postenkommandanten

Am 11. Mai fand im Gemeindesaal Sonntag die Ernennungsfeier des neuen Leiters der Polizeiinspektion Sonntag statt.

KontrInsp Uwe Leichte

Inspektionskommandant

Polizeiinspektion Sonntag



## Baumwärter – Lehrgang

Im Rahmen des 41. Obstbautages der Baumwärter überreichte LFI-Obfrau LAbg. Andrea Schwarzmann 32 Absolvent/innen das Zertifikat des „Baumwärter-Lehrganges“.

Der Kurs hat im Herbst 2019 begonnen. Pandemiebedingt sind aber viele Kursteile entfallen und somit konnte erst im März 2022 der Kurs beendet werden.

Aus unserer Gemeinde haben Martin Bischof und Andreas Nigsch diesen Lehrgang besucht und erfolgreich abgeschlossen.

Das Betätigungsfeld umfasst in erster Linie die Pflanzung, die Aufwuchspflege, den Schnitt und die Pflege von Obstbäumen, Beeren und Reben.



(Foto: Bestehende und neu ausgebildete Baumwärter/innen. Quelle: LWK)

## Grundschulung für Feuerbrandbeauftragte

Andreas Nigsch und Martin Bischof haben sich auch bereit erklärt, an der Grundschulung für „neue Feuerbrandbeauftragte“ teilzunehmen.

Wir danken euch für die dafür aufgebrauchte Zeit.

Wir freuen uns, dass wir in unserer Gemeinde neues Fachpersonal haben und wünschen viel Freude bei der Umsetzung.

## Volksschule Sonntag

Ende April fanden wieder zwei Biosphärenparktage mit ausgebildeten Naturführerinnen statt. Zu den Themen Boden und Wald wurde in der Natur gespielt, entdeckt, geforscht, diskutiert und gestaltet. Die Volksschulkinder waren wieder mit viel Freude dabei.



## Tag der Blasmusik – 1. Mai

Ein musikalischer Gruß zur frühen Stunde. Nach 2-jähriger Pause marschierte der Musikverein Harmonie Sonntag am Tag der Blasmusik wieder durch das Dorf. Gestartet wurde mit einem „Ständchen“ beim Vizebürgermeister Michael Kaufmann. Dann entlang der Straße bis zum Biosphärenparkhaus, wo ein gemeinsames Frühstück eingenommen wurde. Anschließend umrahmten wir noch die Erstkommunionfeier.





# Fontanella/Faschina

## Walserbibliothek Fontanella



Die Sommer- und Ferienzeit naht und damit auch die Aussicht, Zeit für ein gutes, unterhaltsames Buch zu haben. Ganz nah, in der Bücherei stehen viele interessante Medien zum Ausleihen bereit. Zudem ist die Bücherei ein gemütlicher Treffpunkt. Z. B. die Bücherwürmle-Gruppe trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat, auch in den Ferien.

Das Büchereiteam macht beim Familienverband-Sommerprogramm mit. Am Freitag, 15. Juli von 9 bis 10:30 Uhr sind Kinder von 3 bis 6 Jahre und von 14 bis 16 Uhr Kinder von 7 bis 10 Jahre in die Bücherei eingeladen. In dieser Zeit wird ein besonderes Buch vorgelesen, nachgespielt und gebastelt. Auf bald in der Bücherei!

### Buchtipps

#### Gebrauchsanweisung für Heimat von Andreas Altmann

Neu-Delhi, Brazzaville, Wien oder Hanoi: Andreas Altmann hat schon die unterschiedlichsten Orte als Heimat erlebt. Radikal ehrlich und voller Poesie nähert er sich einem Begriff, der so aufgeladen wie schwer zu fassen ist. Er schildert, wo auf seinen Reisen ihm Heimatverbundenheit, Heimatfreude und Fremdheit begegneten, welche Fragen zu Herkunft und Identität er sich stellt – und wie wichtig für ihn Freundschaften, Sprache, Musik sind, um sich heimisch zu fühlen. Er erzählt von den intensivsten Momenten unterwegs und in seiner Wahlheimat Paris, in die er immer wieder zurückkehrt. Und von der Leere der Wüste, der Einsamkeit und Stille, in der er die größte Vertrautheit empfindet. »Andreas Altmann ist der bekannteste deutsche Reisegeschichtenerzähler, es gibt keinen Kontinent, kaum ein Land, wo er noch nicht war und über seine Vor-Ort-Erfahrungen berichtet hat.



#### Der Buchspazierer von Carsten Henn

»Das geschriebene Wort wird immer bleiben, weil es Dinge gibt, die auf keine Art besser ausgedrückt werden können.«

Mit »Der Buchspazierer« präsentiert der renommierte Autor Carsten Henn eine gefühlvolle Geschichte darüber, was Menschen verbindet und Bücher so wunderbar macht.

Es sind besondere Kunden, denen der Buchhändler Carl Christian Kollhoff ihre bestellten Bücher nach Hause bringt, abends nach Geschäftsschluss, auf seinem Spaziergang durch die pittoresken Gassen der Stadt. Denn diese Menschen sind für ihn fast wie Freunde, und er ist ihre wichtigste Verbindung zur Welt.



Als Kollhoff überraschend seine Anstellung verliert, bedarf es der Macht der Bücher und eines neunjährigen Mädchens, damit sie alle, auch Kollhoff selbst, den Mut finden, aufeinander zuzugehen.

## Volksschule Fontanella Biosphärenparktag der 1. Klasse

Am 19. April und am 26. April fanden zwei Biosphärenparktage statt. Wir trafen uns um 13:15 Uhr an der Schule und fuhren dann gemeinsam zum Treffpunkt an der Lutz.

Tobias Kleiser erklärte uns die Unterschiede zwischen den verschiedenen Baumarten und erklärte uns wie man sich im Wald richtig verhalten soll. Die Schüler/innen durften dann in Kleingruppen Waldbilder basteln. Dabei suchten sich die Schüler/innen Materialien aus dem Wald und versuchten mit diesen Materialien ein Wald-Bild zu erstellen. Danach erfuhren wir, welche Lebewesen sich im heimischen Bach, der Lutz befinden. Die Schüler/innen durften auf einem umgefallenen Baumstamm Platz nehmen und Tobias erzählte über die Lutz. Gemeinsam betrachteten wir dann das Wachstum eines Frosches anhand von mitgebrachten Materialien.



## Biosphärenparktage der 2. Klasse

Am 5. April trafen wir uns am Nachmittag mit der Naturführerin Hannah Paffen am Fußballplatz in Sonntag. Nach einem kurzen Aufwärmenspiel wiederholten wir die verschiedenen Lebensräume im Großen

Walsertal. Anschließend entnahmen wir mit kleinen Schaufeln Bodenproben und untersuchten diese. Danach suchten wir bestimmte Pflanzen und Insekten beziehungsweise Spinnen im Wald. Die Tierchen untersuchten wir mit der Becherlupe und bestimmten sie.



Am 3. Mai trafen wir uns ebenfalls am Nachmittag beim Sportplatz in Sonntag und wärmten uns mit einem Staffellauf auf. Danach erklärte uns Hannah Paffen den Unterschied zwischen Steh- und Fließgewässern. Daraufhin spazierten wir an die Lutz und untersuchten mit der Becherlupe das Wasser. Anschließend durften wir einige tolle Experimente mit Wasser durchführen, unter anderem bauten wir eine eigene Kläranlage.

Die Biosphärenparktage mit Hannah waren sehr spannend und ereignisreich.



## Kleinkindbetreuung Fontanella Weitere Einblicke in unsere Kleinkindbetreuung Fontanella

Liebe Leser/innen,  
die letzten Punkte der 12 Prinzipien der Leitfadensammlung für Kinderbetreuungseinrichtungen und Spielgruppen des Landes Vorarlberg sind:

- Geschlechtssensibilität – dabei geht es vor allem um die eigenen unbewussten Rollenbildern, die wir weitertragen: „wie hat ein Junge, wie hat ein Mädchen zu sein?“ schon diese Grundgedanken zeigen auf, dass dies nicht unser Weg ist. Wir wollen frei von „Einbahndenken“ sein und vermitteln den Kindern Offenheit und Vielfalt.

- Lebensweltorientierung – wie gut kennen sich die Menschen vom Mittelberg, Kirchberg und Türtsch wirklich und welche persönlichen Erfahrungen geben wir weiter?
- Pädagogische Haltung – Menschenbild ist Glaubensbild?! Jeder Mensch zeigt in seinem Leben wie er diese Frage und Aussage für sich beantwortet.

Birgit Bonner



## Kindergarten Fontanella Muttertagsfeier

Nach langer Zeit ohne Besucher im Kindergarten durften wir am Freitag vor Muttertag alle Mamas zu einer kleinen Feier einladen! Die Kinder haben in der Zeit davor ein Lied und ein Gedicht gelernt, Geschenke gebastelt und haben alles bei der Muttertagsfeier mit viel Aufregung und Freude präsentiert!

Mit manch kleiner Träne in den Augen bedankten sich die Mamas bei ihren Kindern für die berührende Stunde, die wir mit einer selbstgebackenen Muffinsjause ausklingen ließen!





# Raggal/Marul



## Gemeinde Raggal

### Flurreinigung

Am 29. April fand in unserer Gemeinde erstmals die Flurreinigung als Gemeinschaftsaktion für die Umwelt mit anschließendem Umtrunk statt. Leider war die Flurreinigung nur sehr spärlich besucht. Wir werden nächstes Jahr einen erneuten Versuch starten und freuen uns schon jetzt, diesen mit vielen engagierten Familien, Bürgerinnen und Bürgern durchführen zu können.

Ein großer Dank den Volksschulkindern und Lehrerinnen, die wie jedes Jahr die Flurreinigung im Ortskern perfekt durchgeführt haben.

### Hundeabgabe

Alle Hunde, die in Raggal gehalten werden und den 2. Lebensmonat vollendet haben, sind vom Hundehalter im Gemeindeamt anzumelden. Es ist eine Hundeabgabe zu entrichten.

## Spielgruppe Zwergawerkstatt

Im April durften die Kinder der Spielgruppe ZWERGA-WERKSTATT den Bauernhof von Tobias und seinen Eltern Marlies und Ingo Breuss besuchen. Nach diesem besonderen Erlebnis gab es noch eine feine Jause. Vielen Dank für diesen tollen Vormittag.



## Kindergarten Raggal

„Tierisch was los“ – Kindergartenexkursion zu Familie Breuss. Neulich begaben sich die Kinder des Kindergartens Raggal mit dem Kindergartenteam auf den Weg zum Bauernhof von Familie Breuss. Dort war tierisch was los. Die Kinder konnten in Kleingruppen kleine Hasenbabys zählen und streicheln, sie wurden von kleinen Zicklein hautnah begrüßt, auch fehlten weder Schweine noch Hühner auf dem Bauernhof. Gemeinsam packten die Kinder mit an und halfen bei der Fütterung der Tiere und beim Einsammeln der frisch gelegten Eier im Hühnerstall. Nach getaner Arbeit wurden die Kindergartenkinder von Familie Breuss noch kulinarisch verwöhnt. Auch durften Eier von Familie Breuss im Kindergarten zum ausbrüten einziehen. Wir freuen uns schon, bis kleines Gepiepse den Gruppenraum erfüllt, bis dahin warten und beobachten die Kinder die Eier in der Brutmaschine geduldig. An dieser Stelle möchten sich die Kindergartenkinder und das Kindergartenteam bei Familie Breuss nochmals recht herzlich für die Gastfreundschaft und den gelungenen tierischen Vormittag bedanken.

## Volksschule Raggal

### Bludenz läuft!

Am 24. April fand in Bludenz der Kindermarathon statt. Dieses Jahr gingen fast alle Kinder der Volksschule Raggal nach einer Coronapause wieder an den Start. Das regelmäßige Training in der Schule zahlte sich tatsächlich aus, denn sowohl die Kinder der ersten und zweiten Klasse als auch die der dritten und vierten Klasse erreichten in ihren Gruppen jeweils den sagenhaften ersten Platz. Wir sind sehr stolz auf unsere Läufer/innen und bedanken uns bei den Eltern für ihre Unterstützung.

### Energiewerkstatt

Um das Bewusstsein der Kinder für das Thema Energie zu fördern, luden wir Herrn Andreas Bertel vom Energieinstitut Vorarlberg ein, mit der dritten und vierten Klasse das Projekt „Energiewerkstatt“ durchzuführen. Während des dreiteiligen Workshops vermittelte er Wissen zum Thema und die Kinder konnten an verschiedenen Stationen Experimente durchführen und neue Erfahrungen



sammeln. Außerdem sensibilisierte er sie dafür, dass sowohl ein sparsamer Umgang mit Energie als auch ein Umstieg auf erneuerbare Energie für unsere Umwelt notwendig ist und erarbeitete mit ihnen Möglichkeiten, selbst etwas dazu beizutragen.

### Flurreinigung

Auch heuer machten sich die Kinder der Volksschule Raggal mit Müllsäcken und Handschuhen bewaffnet auf, um ihre Gemeinde von Müll zu befreien. Zwei Stunden lang säuberten sie in fünf Gruppen Wiesen, Wald und Wege. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und sammelten eifrig Zigarettenstummel, Zuckerlpapier und verschiedene Verpackungsmaterialien ein. Die Müllsäcke füllten sich rasch und am Ende lieferten sie drei volle Säcke ab. Als Dankeschön gab es für die fleißigen Helfer von der Gemeinde eine kleine Jause.

### Trachtengruppe

#### Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Trachtengruppe Raggal

Bei der Generalversammlung des Landestrachtenverbandes am 23. April in Schlins wurde Walter Zech für 50 Jahre Mitgliedschaft in der TG Raggal mit dem „Goldenen Verbandsabzeichen mit Kranz“ ausgezeichnet und geehrt.

Walter Zech ist 1972 unserem Verein beigetreten und ist seit diesem Zeitpunkt ein fixer und wichtiger Bestandteil in unserer Tänzergruppe. Es freut uns, dass Walter seit einigen Jahren bereits Ehrenmitglied unseres Vereins ist. Seit Anfang an ist Walter ein begeisterter Tänzer und mit vollem Elan sowohl bei den Proben, als auch bei den Auftritten dabei. Seit über 20 Jahren sorgt Walter bei den Tanzproben mit seiner langjährigen Erfahrung und seinem Können für den Feinschliff. Walter ist ein sehr wichtiges und treues Mitglied. Gerade in Zeiten von „Männer-Mangel“ war und ist auf Walter immer Verlass.

Wenn es seine Zeit auch nur ein bisschen zu lässt, ist er bei den Auftritten, Umzügen und Ausflügen dabei – er nahm bei fast jeder Ausrückung in den letzten 50 Jahren teil und fährt dafür jedes Mal von

Nofels ins Walsertal. Dabei trägt er die Walsertracht mit großem Stolz und Würde. Auch beim Probenbesuch ist er für unsere jungen Mitglieder ein Vorbild.

... auch DU interessierst dich für Tanz und gesellige Abende?

... auch DU hast den Dreh raus oder möchtest es lernen?

... auch DU bewegst dich gerne zu traditioneller Musik?

... auch DIR liegt die Walsertracht am Herzen?

Dann bist du bei UNS genau richtig! Wir sind immer auf der Suche nach engagierten Tänzerinnen und Tänzern. Wenn du dich angesprochen fühlst, dann melde dich bitte bei unserem Obmann Elmar unter T 0664/88 23 42 55. Er gibt dir genauere Informationen und lädt dich zu einer „Schnupperprobe“ ein. Wir freuen uns auf DICH! Die TG Raggal



### Neueröffnung Korrektur Telefonnummer

Am 1. April habe ich mein Studio für Handkosmetik in Raggal eröffnet. Überzeuge dich selbst auf meiner Homepage [www.alpnails.at](http://www.alpnails.at) oder bei einem persönlichen Gespräch mit mir unter der T 0677/61 05 04 54. Jasmin Burtscher

# Kurzmeldungen / Termine

## Die windigen Brüder

**Drachensbau-Tag für Kinder ab 7 Jahren in Begleitung von Eltern, Großeltern, Gotte, Götti**

Ein Glücksdrachen, ein Runddrachen und viele Stubenflieger, das sind die windigen Brüder. Nach einer japanischen Technik (Shibori) färben wir die unterschiedlichen Drachensegel mit bunten Tuschen. Dann montieren wir das Bambusgerüst und kneten die notwendigen Waage-, Spannschnüre und die Flugleinen fest. Drachenschwänze aus Krepppapier sorgen für ein stabiles Flugverhalten. Haben wir alles montiert und die Drachen getrimmt, werden sie auf ihre Flugtauglichkeit getestet. Heben die Drachen ab und steigen auf und auf, zeigen sie uns wie leicht das Fliegen ist. Mit Anna Rubin, Drachensbauerin, [www.annarubin.at](http://www.annarubin.at)

**Termin:** 6. Juni, 10 bis 17 Uhr, Scheune Lehen

**Mitbringliste:** Arbeitskittel/ Schürze, Haarföhn, Schere

**Materialkosten pro Drachen-Set:** € 15,00 sowie Seminarbeitrag Erwachsene € 33,00 und Kinder € 18,00

**Anmeldung:** bis eine Woche vorher an [info@grosses-walsertal.at](mailto:info@grosses-walsertal.at) oder T 05554/20010

## Kostbares aus Ton

**Freitag, 10. bis Sonntag, 12. Juni**

Im Laufe der Zeit haben sich viele Einzelstücke angesammelt, die an diesen Tagen zum Verkauf angeboten werden.

Freitag, 14 – 19 Uhr

Samstag, 10 – 12 Uhr und 14 – 19 Uhr

Sonntag, 14 – 19 Uhr

Ich freu mich auf Euer Kommen im Keramik-Atelier Theresia Bickel, 6722 St. Gerold 27.

## Yoga-Kurs für Männer

Stress reduzieren, Fokus gewinnen, Ruhe finden.

**Termin:** Freitag 17. Juni, 19 bis 20:30 Uhr

**Ort:** Kultursaal Raggal, Yogamatten sind vorhanden!

Für Einsteiger und Fortgeschrittene mit Sivananda Yogalehrer Norbert Treitler aus Wien: [www.yogapur.at](http://www.yogapur.at). Bei Fragen: [info@yogapur.at](mailto:info@yogapur.at) oder T 0660/49 49 348. Keine Reservierung nötig.

Energieausgleich: € 16,00.

## Heimatpflegeverein Großes Walsertal

**Wanderung von der Lutzquelle zur Schwefelquelle**

Die Wanderung führt von der Alpe Metzgerobel zu den Lutzquellen in der Nähe der Alpe Untere Alpschella und dann zurück entlang der Lutz über das Naturdenkmal Kessena zur Schwefelquelle unterhalb von Buchboden. Während der Wanderung erzählen Elmar Mäser und Franz Ferdinand Türtscher an verschiedenen interessanten Plätzen. Fahrt mit dem Bus bis zur Alpe Metzgerobel. Eine Einkehr auf der Alpe ist geplant.

**Weitere Informationen:** Franz Ferdinand Türtscher, T 0664/22 07 593

**Termin:** Samstag, 25. Juni

**Treffpunkt:** 10 Uhr Buchboden Kirche

## Wissen schafft Freiheit

**Vortrag mit Ricardo Leppe**

Wie kann Lernen mit Freude gelingen? Wenn du dich auch für neues Lernen, besseres Gedächtnis und die Schule der Zukunft interessierst, dann bist du hier genau richtig.

**Wo:** Thüringerberg Gemeindesaal, Gasthaus Sonne

**Wann:** Sonntag, 26. Juni, 15 Uhr

Freier Eintritt und keine Anmeldung notwendig.

## Wohnung zu vermieten

Geräumige Altbauwohnung in Raggal mit Garten zu vermieten. Großzügige 5-Zimmerwohnung mit einem ebenerdigen Zugang ab sofort zu vermieten. Der Garten kann je nach Wunsch mitbenutzt werden. Gerne kann die Wohnung nach Absprache besichtigt werden. Klaus Küng T 0664/82 44 443

## Wohnung gesucht

Naturverbundene Kleinfamilie mit Hund sucht 4-Zimmerwohnung mit Garten. Beide berufstätig. Nichtraucher, ordnungsliebend und tüchtig. Wir freuen uns Lea Mehlhorn T 0660/94 43 838.



Redaktionsschluss für  
die Juli talschaft:  
10. Juni 2022  
Beiträge bitte an die  
Gemeinde oder an info@  
grosseswalsertal.at.

## Stellenangebote

### Propstei St. Gerold

#### Lehrling HGA – Hotel- und Gastgewerbeassistent/in

Lehrbeginn: 1. September

Bruttoentlohnung lt. Lehrlingskollektivvertrag für Vorarlberg

#### Lehrling Restaurantfachmann/-frau

Lehrbeginn: ab 1. Juli

Bruttoentlohnung lt. Lehrlingskollektivvertrag für Vorarlberg

#### Restaurantfachmann/-frau

Wir suchen nach einer Persönlichkeit, die unsere Gäste ebenso schätzt wie wir.

Brutto-Anfangsentlohnung: ab € 2.700,00.

#### Küchenhilfe

Wir suchen nach einer Persönlichkeit die unser Küchenteam unterstützt und mit Freude an der Arbeit ist.

Brutto-Anfangsentlohnung: ab € 2.135,00

Bei uns erwartet dich eine Ganzjahresanstellung in 5 Tage-Woche mit geregelter Dienstplan, freier Kost und Unterkunft.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:

Frau Nathalie Morscher MSc, betriebsleitung@propstei-stgerold.at oder per Post

Kloster Einsiedeln | Propstei St. Gerold

Pater-Nathanael-Weg 29 | 6722 St. Gerold

T 0664/10 49 507

### Alpe Laguz – Das Stüble unter der Roten Wand

Hast du Lust & Zeit, in einer herrlichen Bergkulisse zu arbeiten? Für die Sommersaison suchen wir motivierte und freundliche Mitarbeiter/innen.

"Egal ob Wieble oder Männle mit oder ohne Ausbildung, Mama mit Kind oder Schüler/innen".

Wir sind ein junges und familiäres Team und freuen uns mit dir zum schaffa. Wir möchten dich kennen

lernen! Reden wir über deine Wunscharbeitszeiten und deinen Verdienst. Ich freue mich auf deinen Anruf! Jana Rautnig T 0680/32 84 411.

### BG Fahrzeugtechnik & Service GmbH

Wir sind ein Familienunternehmen in Sonntag-Seeberg mit den Bereichen KFZ, Landmaschinen-, Kommunal- und Pistentechnik.

Zur Unterstützung unseres Teams stellen wir ab sofort ein:

#### Bürokauffrau/-mann mit Buchhaltungskennnissen

Du bringst eine kaufmännische Ausbildung und/oder Berufserfahrung sowie gute Computerkenntnisse mit? Neben administrativen und organisatorischen Aufgaben zählen Rechnungslegung und Buchhaltung sowie Lohn- und Gehaltsverrechnung zu deinen Aufgaben.

Wir bieten eine leistungsgerechte Zahlung nach Kollektivvertrag. Eine Überbezahlung je nach Qualifikation und Erfahrung ist möglich.

Wir freuen uns, dich kennen zu lernen. Deine Bewerbung richtest du bitte an: Gebhard oder Stefan Burtscher info@bgtechnik.at oder T 0664/35 79 942.

### Alp-und Wanderbusse

Alpbusse ab dem 5. Juni

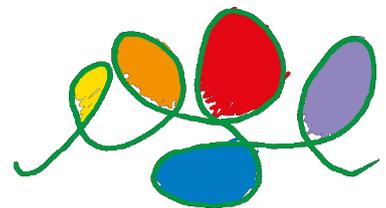
- Alpe Ober-Überluth, wöchentlich Dienstag
- Alpe Steris, wöchentlich Mittwoch
- Ischkarney und Metzgerobel, wöchent. Di u. Do
- Türtsch Alpe, wöchentlich Freitag
- Alpe Klesenza mit Zwischenhalten Rinderer und Hutla Alpe wöchentlich Sa, Sonn- und Feiertage

Die Fahrten aller Alpbusse erfolgen nur auf Anmeldung bis zum Vortag 21 Uhr. Online <http://alpbus.grosseswalsertal.at> oder unter T 0664/88 29 54 04 bzw. 05553/213 für die Alpe Steris.

Der Wanderbus zur Alpe Laguz verkehrt ab dem 15. Juni täglich. Landbuslinie 79, [www.vmobil.at](http://www.vmobil.at).



Gemeinsamer  
Veranstaltungskalender  
der Gemeinden und  
des Biosphärenparks Großes  
Walsertal  
www.grosseswalsertal.at



**Biosphärenpark  
Großes Walsertal**

## Juni

Fr	3.6.	14 - 18 Uhr Ritual-Gewand-Workshop mit Bettina Bohne, Künstlerin. www.sabineundxaver-Gourmet-Manufaktur.com
Sa	4.6.	17 Uhr Freilichtgottesdienst bei der Geroldsrud, Propstei St. Gerold, Info S. 9
Mo	6.6.	9:30 Uhr Biotopexkursion: Zur Frauenschuhblüte ins Gadental, Info S. 3
Mo	6.6.	10 Uhr Die windigen Brüder, Drachenbautag, Scheune Lehen St. Gerold, Info S. 18
Do	9.6.	9 Uhr Kräuterwanderung durch die Pflanzenvielfalt der Magerwiesen mit Ilga Bickel, € 25,00 ohne Gästekarte, € 19,00 mit Walser Gästekarte, Anmeldung bis 16 Uhr am Vortag, T 05552/30 227
10. - 12. 6.		35 Jahre Gasthof Krone, Jubiläumswochenende u.a. mit Sašo Avsenik & seinen Oberkrainern https://kronesonntag.at/fest/
10. - 12.6.		Kostbares aus Ton, Keramik-Atelier Theresia Bickel St. Gerold, Info S. 18
Fr	10.6.	14:30 Uhr Senioren-Tanznachmittag, Gasthaus Kreuz, St. Gerold, Info S. 11
Fr	10.6.	18 Uhr Weinkulinarium, Propstei St. Gerold, Info S. 9
Fr	17.6.	19 Uhr Yoga-Kurs für Männer, Info S. 18
17. - 19.6.		Encuentro 2022, Internationales Klassik-Jazz-Festival, Propstei St. Gerold, Info S. 9
So	19.6.	13 Uhr Biotopexkursion: Von Frauenschuh bis Knabenkraut, Info S. 3
Do	23.6.	9 Uhr Kräuterspaziergang zur Alpe Stafel mit Christiane Martin, € 25,00 ohne Gästekarte, € 19,00 mit Walser Gästekarte, Anmeldung bis 16 Uhr am Vortag, T 05552/30 227
Sa	25.6.	10 Uhr Wanderung von der Lutzquelle zur Schwefelquelle, Info S. 18
So	26.6.	15 Uhr Wissen schafft Freiheit, Vortrag mit Ricardo Leppe, Thüringerberg, Info S. 18
So	3.7.	13:30 Uhr Biotopexkursion: Kleinod Lebensraum Moor in der Kernzone Tiefenwald, Info S. 3

## Wöchentliche Veranstaltungen

Mo	jeden	11:15 Uhr Montagsführung im biosphärenpark.haus, € 8,60 pP
Mi	jeden	10:30 Uhr Propsteiführung durch Geschichte, Kunst und Symbolik,

€ 11,00 pP, Anmeldung bis zum Vortag 17 Uhr T 05550/2121

Do	jeden	10 Uhr Alpführung nach Oberischkarnei, der Alpbus ab Buchboden zur Ischkarneialpe kann unter <a href="http://alpbus.grosseswalsertal.at">http://alpbus.grosseswalsertal.at</a> gebucht werden. Anmeldung bis zum Vortag Konrad Burtscher T 0664/44 93 077
Do	jeden	Live-Musik im Gasthaus Sonne Thüringerberg, Info S. 6
Do + Fr	jeden	9 Uhr Z'Nüni – Frühstück im biosphärenpark.haus, ab 4 Personen, € 14,00 weitere Informationen <a href="http://www.grosseswalsertal.at/biosphaerenpark_haus">www.grosseswalsertal.at/biosphaerenpark_haus</a>

## BERGaktiv

Mo	jeden	ab 27.6. Sonnenuntergangswanderung Hoher Fraßen
Mo	jeden	ab 27.6. Alpwanderung in Damüls und Umgebung
Di	14.6.	Lawinenwege Blons - Leusorgweg
Di	14.6.	Vollmondwanderung in Damüls
Di	jeden	ab 21.6. Blumen-Wander-Lehrpfad
Di	jeden	ab 21.6. Der kleine Naturdetektiv
Di	jeden	ab 28.6. Wanderung zur Biberacher Hütte
Mi	jeden	ab 22.6. Halbtageswanderung in Damüls und Umgebung
Mi	jeden	ab 22.6. Halbtageswanderung in Sonntag und Umgebung
Mi	jeden	ab 29.6. Wanderung zu drei Walser Alpen
Do	jeden	ab 9.6. Gebirgswanderung auf den Spuren der Walser
Do	jeden	ab 30.6. Schwarze Furka
Sa	jeden	Blumen-Wander-Lehrpfad Faschina

## Onlinebuchung für alle BERGaktivwanderungen:

bis zum Vortag 20 Uhr online unter [www.grosseswalsertal.at/bergaktiv](http://www.grosseswalsertal.at/bergaktiv)

**Herausgeber** Gemeinden im Großen Walsertal und Biosphärenpark Management der REGIO Großes Walsertal, Boden 34, 6731 Sonntag, T 05554 / 20010, [info@grosseswalsertal.at](mailto:info@grosseswalsertal.at)  
[www.grosseswalsertal.at](http://www.grosseswalsertal.at)

Papier: Cocoon, 100% Recyclingpapier, in Österreich produziert mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet.

Druck: Hecht Druck GmbH & CO KG (Hard, V) unter Einhaltung ökologischer und ökonomischer Kriterien. [www.hechtdruck.com](http://www.hechtdruck.com)

Der Biosphärenpark Großes Walsertal bedankt sich bei folgenden Organisationen für die finanzielle Unterstützung

